



**STADT MEERBUSCH**  
DER AUSSCHUSS-  
VORSITZENDE

## **Niederschrift**

über die Sitzung des **Kulturausschusses** am 29. April 2009

<b>Tagesordnung</b>	<b>Seite</b>
Anwesenheit	2
<b>I      ÖFFENTLICHE SITZUNG</b>	<b>3</b>
1.      Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit	3
2.      Sitzung vom 10.02.2009, TOP 4	3
3.      Vorschlaglisten der Fraktionen zu potentiellen Denkmälern in Meerbusch – TOP 5 des Kulturausschusses vom 22.04.2008 und TOP 4 des Kulturausschusses vom 10.02.2009 und Anlage; Vorschläge der CDU-Fraktion und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN“ zur Ergänzung der Denkmalliste –	3
4.      50 Jahre „Mahnmal für die Gefallenen der Weltkriege“ von Joseph Beuys; Meerbuscher Nacht der offenen Kirchen am 21. August 2009	3 3
5.      Kunst am Bau	3
5.1     Stadtbibliothek Meerbusch Medienzentrums Büberich	4
5.2     Bürgerhaus in Meerbusch-Lank	4
5.3     Bau des Baubetriebshofs in Meerbusch-Strümp	5
6.      Verschiedenes aus der Denkmalpflege	6
7.      Haus Meer	6
8.      Beuys-Kopf	6
9.      Bericht der Verwaltung	6
10.     Termin der nächsten Sitzung: 23.06.2009	6
11.     Verschiedenes	6

## **Anwesenheit**

Sitzungsort: Sitzungssaal Dr.-Franz-Schütz-Platz, Meerbusch-Büderich

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr

Ende der Sitzung: 19.35 Uhr

Anwesend

sind unter dem Vorsitz von Ratsherrn Radmacher (CDU)

von der CDU-Fraktion:

die Ratsfrauen Kox, Joliet-Heising, Docktor (bis 17.40 Uhr und ab 19.00 Uhr) die Ratsherren Jung, Kunze, van Vreden und Wehrspohn, die sachkundigen Bürgerinnen Brusis und Wienands (ab 17.40 Uhr) sowie der sachkundige Bürger Dr. Jacobs (bis 19.00 Uhr),

von der SPD-Fraktion:

die Ratsfrau Niederdellmann-Siemes, der Ratsherr Neuhausen sowie die sachkundige Bürgerin Buers,

von der FDP-Fraktion:

die Ratsfrau Wellhausen sowie Ratsherr Dr. Schumacher,

von der Fraktion "BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN":

die sachkundige Bürgerin Richter sowie der sachkundige Bürger Schmitz-Linkweiler,

von der Verwaltung:

Erste Beigeordnete Mielke-Westerlage, Städt. Oberbaurat Lutum, Städt. Oberverwaltungsrat Krügel sowie die ehrenamtliche Beauftragte für Denkmalpflege Frau Dr. Vogelsang.

Es fehlen:

./.

Schriftführer

Herr Lorenz

## I ÖFFENTLICHE SITZUNG

### 1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzender Radmacher eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

### 2. Sitzung vom 10.02.2009, TOP 4 - Schreiben von Frau Richter/BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN auf Ergänzung der Niederschrift –

Nach kurzer Erläuterung durch den Ausschussvorsitzenden Radmacher beschließt der Kulturausschuss die Niederschrift vom 10.02.2009 unter TOP 4 wie folgt zu ergänzen:

*Bündnis 90/Die Grünen schlagen vor, dass folgende drei Punkte bei einer Ergänzung der Denkmalliste berücksichtigt werden:*

1. *Es sollen stärker Denkmäler geschützt werden, die an die industrielle Vergangenheit der Stadt erinnern. Z.B. Alte Seilerei in Osterath*
2. *Verstärkt sollten Denkmalbereiche ausgewiesen werden. Sie sind stärker ortsteilprägend als Einzelobjekte. Z.B. Gartenstadt Meererbusch*
3. *Die Denkmalliste sollte um die Kategorie bewegliche Denkmäler ergänzt werden. Z.B. Sarkophag aus dem Keller von Haus Meer*

**Abstimmungsergebnis:**

***einstimmig***

### 3. Vorschlagslisten der Fraktionen zu potentiellen Denkmälern in Meerbusch – TOP 5 des Kulturausschusses vom 22.04.2008 und TOP 4 des Kulturausschusses vom 10.02.2009 und Anlage; Vorschläge der CDU-Fraktion und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN“ zur Ergänzung der Denkmalliste –

Der Ausschussvorsitzende Radmacher stellt fest, dass nunmehr die Vorschlagslisten aller Fraktionen vorliegen. Nach kurzer Diskussion fasst der Ausschuss folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

*Der Kulturausschuss beschließt, die Vorschlagslisten, wie in der Niederschrift vom 22.04.08, TOP 5 vorgesehen, der Verwaltung zur weiteren Prüfung und Bearbeitung zu übergeben.*

**Abstimmungsergebnis:**

***einstimmig***

### 4. 50 Jahre „Mahnmal für die Gefallenen der Weltkriege“ von Joseph Beuys; Meerbuscher Nacht der offenen Kirchen am 21. August 2009

Erste Beigeordnete Mielke-Westerlage erläutert die Beratungsvorlage und weist auf die große Bedeutung des Kunstwerks von Joseph Beuys hin. Der Ausschuss begrüßt die vorgesehene Veranstaltung sehr und nimmt die Informationsvorlage zustimmend zur Kenntnis.

### 5. Kunst am Bau

Erste Beigeordnete Mielke-Westerlage erläutert zunächst die nachfolgenden Beratungsvorlagen zu TOP 5.1 bis 5.3. Nach eingehender Diskussion an der sich alle Fraktionen beteiligen, insbesondere über die vorgeschlagenen Kunstgattungen der Neubauprojekte sowie die Zusammensetzung der Jury werden die 3 Beratungsvorlagen einzeln wie folgt behandelt.

## 5.1 Stadtbibliothek Meerbusch Medienzentrum Büderich

Die CDU Fraktion stellt folgenden Änderungsantrag zum Beschlussvorschlag zu TOP 5.1 Stadtbibliothek Meerbusch Medienzentrum Büderich. Danach wird über den Beschlussvorschlag insgesamt abgestimmt:

### Änderungsantrag

**Der Beschlussvorschlag soll insoweit abgeändert werden, dass sich die anzubietende Kunstrichtung am Gebäude ausschließlich auf Lichtkunst und nicht zusätzlich auf Videokunst bezieht.**

**Abstimmungsergebnis:                      10 Ja-Stimmen                      7 Nein-Stimmen                      0 Enthaltungen**

### Beschluss:

1. *Der Kulturausschuss beschließt, einen offenen Wettbewerb zur Vergabe des Auftrages Kunst am Bau der Stadtbibliothek Meerbusch – Medienzentrum Büderich – auszuloben. Gegenstand des Wettbewerbs ist die künstlerisch gestaltete Lichtinstallation an den Fenstern bzw. an der Fensterfront.*
2. *Der Kulturausschuss beschließt abweichend von Nr. 1 der Richtlinie für die Beteiligung bildender Künstler bei städtischen Bauvorhaben bei unverändertem Gesamtvolumen für die drei Bauvorhaben Bürgerhaus in Meerbusch-Lank, Stadtbibliothek Meerbusch - Medienzentrum Büderich -, Baubetriebshof in Meerbusch-Strümp für Kunst am Bau der Stadtbibliothek Meerbusch - Medienzentrum Büderich - 37.000 € einzusetzen.*
3. *Der Kulturausschuss beschließt, den ersten Preis, den die Jury vergibt, mit der Auftragsvergabe auszuzeichnen. Der zweite Preis wird mit 1.500 €, der dritte Preis mit 1.000 € und der vierte Preis mit 750 € dotiert. Liegt der Ausführungspreis über 37.000 €, behält sich der Kulturausschuss die Entscheidung über die Auftragsvergabe vor.*
4. *Der Kulturausschuss bildet in Abweichung von Nr. 2 (2) der Richtlinie für die Beteiligung bildender Künstler bei städtischen Bauvorhaben eine Jury, die den ersten Preis und die Platzierungen der weiteren Preise bestimmt. Die Jury besteht aus 11 Mitgliedern, 5 Sachpreisrichtern und 6 Fachpreisrichtern.*

*Sachpreisrichter:                      Bürgermeister Dieter Spindler /Vertreterin Erste Beigeordnete Angelika Mielke Westerlage  
je ein Vertreter der Fraktionen*

*Fachpreisrichter:                      ein von der Kunstakademie benannter Preisrichter  
ein von der Hochschule für Medien, Köln benannter Preisrichter  
ein vom Museum K 21 benannter Preisrichter  
ein vom Museum Kurhaus Kleve benannter Preisrichter  
Kunsthistorikerin Frau Dr. Margot Klütsch  
Dipl.-Ing. Klein, Service Immobilien o.V.i.A.*

*Je nach Bedarf können weitere Berater insbesondere in technischen Fragen hinzugezogen werden.*

**Abstimmungsergebnis:                      10 Ja-Stimmen                      2 Nein-Stimmen                      5 Enthaltungen**

## 5.2 Bürgerhaus in Meerbusch-Lank

### Beschluss:

1. *Der Kulturausschuss beschließt, einen offenen Wettbewerb zur Vergabe des Auftrages Kunst am Bau des Bürgerhauses Meerbusch-Lank auszuloben. Gegenstand des Wettbewerbs ist eine Skulptur oder Plastik außen am Gebäude oder vor dem Gebäude.*

2. Der Kulturausschuss beschließt abweichend von Nr. 1 der Richtlinie für die Beteiligung bildender Künstler bei städtischen Bauvorhaben etc. bei unverändertem Gesamtvolumen für die drei Bauvorhaben Bürgerhaus in Meerbusch-Lank, Stadtbibliothek Meerbusch - Medienzentrum Büderich -, Bauhof in Meerbusch-Strümp für Kunst am Bau des Bürgerhauses Meerbusch-Lank 37.000 € einzusetzen.
2. Der Kulturausschuss beschließt, den ersten Preis, den die Jury vergibt, mit der Auftragsvergabe auszuzeichnen. Liegt der Ausführungspreis über 37.000 €, behält sich der Kulturausschuss die Entscheidung über die Auftragsvergabe vor.
3. Der Kulturausschuss bildet in Abweichung von Nr. 2 (2) der Richtlinie für die Beteiligung bildender Künstler bei städtischen Bauvorhaben eine Jury, die den ersten Preis und die Platzierungen bestimmt. Die Jury besteht aus sieben Mitgliedern, fünf Sachpreisrichtern und sechs Fachpreisrichtern.

Sachpreisrichter: Bürgermeister Dieter Spindler /Vertreterin Erste Beigeordnete Angelika Mielke Westerlage  
je ein Vertreter der Fraktionen

Fachpreisrichter: ein von der Kunstakademie benannter Preisrichter  
ein vom Museum Moyland benannter Preisrichter  
ein vom Museum K 21 benannter Preisrichter  
ein vom Museum Kurhaus Kleve benannter Preisrichter  
Kunsthistorikerin Fr. Dr. Margot Klütsch  
Dipl.-Ing. Klein, Service Immobilien o. V.i.A.

Je nach Bedarf können weitere Berater insbesondere in technischen Fragen hinzugezogen werden.

**Abstimmungsergebnis:**

**einstimmig**

### 5.3 Bau des Baubetriebshofs in Meerbusch-Strümp

**Beschluss:**

Nach Anregung verschiedener Ausschussmitglieder aller Fraktionen sichert die Verwaltung zu, auch die weiterführenden Schulen (Oberstufe Leistungskurs Kunst) mit aufzufordern, sich am Wettbewerb für die künstlerische Gestaltung des Baubetriebshof zu beteiligen.

1. Der Kulturausschuss beschließt, einen Aufforderungswettbewerb zur Vergabe des Auftrages Kunst am Bau des Baubetriebshofes Meerbusch-Strümp auszuloben. Gegenstand des Wettbewerbs sind großformatige Photographien mit inhaltlichem Bezug zu den Aufgaben der auf dem Bauhof angesiedelten Organisationseinheiten der Stadtverwaltung, die ihren Platz in Fluren und im Treppenhaus des Gebäudes finden sollen. Auch die weiterführenden Meerbuscher Schulen sollen zur Abgabe aufgefordert werden.
2. Der Kulturausschuss beschließt abweichend von Nr. 1 der Richtlinie für die Beteiligung bildender Künstler bei städtischen Bauvorhaben etc. bei unverändertem Gesamtvolumen für die drei Bauvorhaben Bürgerhaus in Meerbusch-Lank, Stadtbibliothek Meerbusch - Medienzentrum Büderich -, Baubetriebshof in Meerbusch-Strümp für Kunst am Bau des Baubetriebshofes Meerbusch-Strümp 5.000 € einzusetzen
3. Der Kulturausschuss beschließt, den ersten Preis mit der Auftragsvergabe auszuzeichnen.

**Abstimmungsergebnis:**

**16 Ja-Stimmen**

**0 Nein-Stimmen**

**1 Enthaltung**

## 6. **Verschiedenes aus der Denkmalpflege**

Städt. Oberbaurat Lutum berichtet über des Fachwerkgebäudes „Alte Vikarie“ in Meerbusch-Osterath, über den Bautenstand des Gebäudes „Hotel Weindorf“ in Meerbusch-Osterath und beantwortet die Frage des Rats Herrn Neuhausen zum im Bauhof gelagerten Baumaterial eines alten Ständehauses.

## 7. **Haus Meer**

Städt. Oberbaurat Lutum stellt ein Prospekt vom Amt für Denkmalpflege im Rheinland und der Landeshauptstadt Düsseldorf „Das Rheinland – Ein Gartenparadies“ zum 1. Rheinischen Tag für Denkmalpflege vor, der am 24. und 25. Mai 2009 stattfindet. Hieran beteiligt ist auch der Förderverein Haus Meer e.V. Unter anderem wird auch eine Führung durch den Park von Haus Meer durchgeführt. Außerdem berichtet er über die weiteren Arbeiten im Park Haus Meer, insbesondere über die Freilegung des Eiskellers.

Der Vorsitzende Radmacher bedankt sich ausdrücklich beim Förderverein Haus Meer e.V. für dessen Aktivitäten für Haus Meer.

## 8. **Beuys-Kopf**

Erste Beigeordnete Mielke-Westerlage berichtet, dass am 3. April 2009 das Kuratorium der Stiftung Kulturpflege und Kulturförderung der Sparkasse Neuss einstimmig beschlossen hat, die Skulptur „Beuys-Kopf“ von Anatol Herzfeld zu erwerben sowie die Kosten für die Aufstellung der Skulptur und die Ausrichtung eines Festaktes zu übernehmen. Die Skulptur soll der Stadt Meerbusch als Dauerleihgabe zur Verfügung gestellt werden.

Die Skulptur soll im Rheinvorland von Mönchenwerth auf Höhe parallel der Kläranlage Lörick aufgestellt werden. Das betreffende Grundstück befindet sich im Landschaftsschutzgebiet und steht im Eigentum der Stadt Düsseldorf.

Die erforderlichen Genehmigungen werden derzeit von der Stiftung Kulturpflege und Kulturförderung eingeholt. Hierzu gehören die Erteilung einer hochwasseraufsichtlichen Genehmigung durch die Bezirksregierung, die Zustimmung der Stadt Düsseldorf als Grundstückseigentümerin und der Abschluss eines Dauerleihgabevertrages mit der Stadt Meerbusch. Der Vertrag sieht insbesondere vor, dass die Stadt die Pflege und Reinigung der Skulptur und die Kosten der Ausstellungsversicherung, die die Stiftung Kulturpflege und Kulturförderung abschließen will, übernimmt. Diese liegen nach Mitteilung des Kreises bei ca. 240,- € jährlich.

Der Festakt soll im Juni stattfinden. Ein konkreter Termin muss noch mit dem Künstler sowie den Städten Düsseldorf und Meerbusch abgestimmt werden

Der Ausschuss nimmt den Bericht zustimmend zur Kenntnis.

## 9. **Bericht der Verwaltung**

*Kein Beschlussfassung*

## 10. **Termin der nächsten Sitzung: 23.06.2009**

## 11. **Verschiedenes**

### 11.1 **Namensgebung Grundschule Bovert**

Auf Nachfrage des stellvertretenden Bürgermeisters Neuhausen zum Stand des Verfahrens einer Namensgebung für die Grundschule Bovert nach dem Künstler Erwin Heerich berichtet Erste Beigeordnete Mielke-Westerlage, dass sich die Schulkonferenz mit dem diesbezüglichen Vorschlag des Haupt- und Finanzausschusses befasst habe. Eine abschließende Entscheidung sei noch

nicht getroffen worden. Allerdings habe die Schulleiterin berichtet, dass allen beteiligten im Falle einer Namensänderung die Beibehaltung der Nennung der Ortslage „Bovert“ wichtig sei. Für die Benennung sei formal der Rat zuständig. Alle Fraktionen erklären übereinstimmend, dass sie mit einer Benennung der Schule nach dem Künstler Erwin Heerich unter Beibehaltung der Bezeichnung „Bovert“ z.B. Städtische Erwin-Heerich-Gemeinschaftsgrundschule, Bovert zustimmen könnten.

Es werden keine Beschlüsse gefasst.

Meerbusch, den 30.04.2009

---

Radmacher  
Ausschussvorsitzender

---

Lorenz  
Schriftführer